

Altenburg, 26.02.2007

Neu: CDT-Test auf Alkoholkonsum mit Referenzmethode (HPLC)

Transferrin (Tf.) ist ein Glykoprotein, das in unterschiedlichen Isoformen mit endständig *je nach Verzweigung der Glykanketten* bis zu 8 endständigen Sialinsäureresten synthetisiert wird. Normalerweise stellt das Tf. mit 4 solchen Resten den Hauptanteil. Bei chronischem Alkoholkonsum ist die Biosynthese des Transferrins gestört, so dass der Anteil der Isoformen mit nur zwei und weniger Sialinsäureresten ansteigt. Diese drei Isoformen – Disialo-, Monosialo- und Asialotransferrin – werden zusammengefasst als CDT bezeichnet (**C**arbohydrate **D**eficient **T**ransferrin).

Die bisher verwendeten Immunoassays konnten nur *pauschal* zwischen CDT- und Nicht-CDT-Isoformen trennen, wodurch besonders bei Personen mit sehr hohem Trisialo-Tf. ein gewisses Risiko von unplausibel hohen CDT-Ergebnissen bestand. Außerdem gibt es zusätzliche *genetische* Transferrinvarianten mit einer Häufigkeit von bis zu 5 %, die bei dieser Methodik u. U. zu falsch positiven oder falsch negativen Befunden führen konnten.

Aus diesen Gründen haben wir unsere technische Ausstattung um eine Ausrüstung zur Anionenaustausch-Hochleistungsflüssigkeitschromatographie für ein binäres Gradientensystem erweitert, die wir seit dem 21.01.2007 für CDT-Tests einsetzen. Mit dieser Technik erfassen wir für den Befund *spezifisch* die drei o. g. Tr.-Isoformen und beziehen deren Summe (CDT) auf die Summe *aller* in der Probe vorhandenen Tr.-Isoformen. *Genetische Varianten* werden anhand des Chromatogramms sicher erkannt und entsprechend kritisch ausgewertet. In sehr seltenen Fällen gibt es dann kein Resultat und wir müssen auf die klassischen Labortests, wie Gamma-GT und MCV verweisen.

Die Methode liefert verlässliche Ergebnisse auch aus Proben mit sehr niedrigem Tr.-Spiegel.

Der CDT-Prozentwert steigt bei einem regelmäßigen Konsum von mehr als 60 g Ethanol pro Tag innerhalb von 7 Tagen signifikant an. Die in-vivo-Halbwertszeit von CDT beträgt etwa 9,5 Tage, weshalb bei Abstinenz der erhöhte CDT-Anteil innerhalb von 3 Wochen auf ca ¼ zusammenschmilzt. bzw. sich normalisiert.

Untersuchungsmaterial: - Blutserum (Trenngel-Röhrchen)
Indikationen: - V. a. chronischen Alkoholkonsum
- Nachweis von Abstinenz
- Differenzierung von alkoholbedingten und nicht alkoholbedingten Hepatopathien

Die Untersuchung kostet 43,72 € (GOÄ A4069).

Die Kosten für die Untersuchung sind in der vertragsärztlichen Versorgung nicht abrechenbar.

Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen telefonisch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

(Drogies)